

Das Nachhaltigkeitslabel Südtirol – Nachhaltigkeit strukturiert im Unternehmen verankern

Manuela Summerer
24.02.2026

iDM INNOVATORS.
DEVELOPERS.
MARKETERS.



Warum ein Nachhaltigkeitsprogramm für Südtirol?



Etablierung Südtirols als nachhaltigen Wirtschaftsstandort

- ✓ Unterstützung der Ziele des Klimaplan 2040 sowie des LTEK 2030+.
- ✓ Manifestierung der Vision Südtirols als „Der begehrteste nachhaltige Lebensraum Europas“.
- ✓ Trends und Marktentwicklungen Rechnung tragen.



Warum ein Nachhaltigkeitslabel für Unternehmen?

Klarer Rahmen mit überprüfbaren Kriterien

- ✓ Wettbewerbsfähigkeit stärken
- ✓ Sichtbarkeit erhalten
- ✓ Glaubwürdigkeit & Vertrauen aufbauen
- ✓ Marke auch als Arbeitgeber festigen
- ✓ Kostenreduktion und Effizienzsteigerung fördern
- ✓ Zukunftsfähigkeit sichern
- ✓ Regelkonformität garantieren



Das Nachhaltigkeitslabel Südtirol für den Sektor Tourismus **IDM** INNOVATORS. DEVELOPERS. MARKETERS.

Basierend auf dem Global Sustainable Tourism Council (GSTC) wurde für den Tourismus ein 3 Stufen Model definiert.



- ✓ 1 Label für möglichst viele Wirtschaftssektoren.
- ✓ Vergleichbare Anforderungen abgeleitet von globalen Standards.
- ✓ Unabhängiger Prüfmechanismus.
- ✓ Regelkonformität mit nationalen und europäischen Richtlinien (EmpCo 2024/825).

Labelträger im Tourismus

Destinationen

19 sind zertifiziert



6 sind im Prozess



Unterkunftsbetriebe

280 Unterkunftsbetriebe sind Träger des Nachhaltigkeitslabels

Status Quo: 24. Februar 2026



85
Level 3



115
Level 2



80
Level 1

Das Programm für Unternehmen

Das Stufenmodell unterstützt eine schrittweise Entwicklung.

Stufe 1

Einstieg: Grundlagen erfassen, erste Maßnahmen setzen, externe Begleitung.

Stufe 2

Vertiefung: Festigung der Themen (Treibhausgasbilanz + Einkaufsmanagementsystem), Ausbau der Maßnahmen, externe Begleitung.

Stufe 3

Vorreiter: internationale Zertifizierung mit unabhängigem Audit.

Verbindlich für alle Stufen ist der **regionale Einkauf**, geprüft durch eine unabhängige Stelle.

Stufenmodell für Betriebe bis 9 Mitarbeiter:Innen¹



Level 1



Level 2



Level 3

Regionaler Einkauf ist für alle 3 Levels verpflichtend

Eigenerklärung über den Einkauf regionaler Produkte²

Erklärung zur Betriebsgröße

HGV/Terra Assessment
inkl. 2 festgelegter Maßnahmen³

VPS/Terra Assessment
inkl. 2 festgelegter Maßnahmen³

Good Travel Seal Level 2
inkl. 2 festgelegter Maßnahmen³

Tour Cert Qualified
inkl. 2 festgelegter Maßnahmen³

weitere gleichwertige Assessments, welche dem GSTC Standard entsprechen
inkl. 2 festgelegter Maßnahmen³

System von Level 1
+
Treibhausgasbilanz (Scope 1+2)⁴
inkl. 1 festgelegten Maßnahme⁵

Earth Check Bronze Benchmarked
+
Treibhausgasbilanz (Scope 1+2)⁴
inkl. 1 festgelegten Maßnahme⁵

GSTC
oder
anerkannte/gleichwertige Zertifikate⁶
+
Treibhausgasbilanz (Scope 1-3)⁷

Verpflichtende Maßnahmendefinition auf Level 1 und teilweise auf Level 2

THG-Bilanz + verpflichtende Maßnahmendefinition

Internationale Zertifizierungen mit unabhängigem Audit

Assessments der Verbände

Assessments von Drittanbietern

Stufenmodell für Betriebe ab 10 Mitarbeiter:Innen¹



Level 1



Level 2



Level 3

Eigenerklärung über den Einkauf regionaler Produkte ²		
Erklärung zur Betriebsgröße		
HGV/Terra Assessment inkl. 2 festgelegter Maßnahmen ³ + Treibhausgasbilanz (Scope 1 + 2) ⁴	Assessment von Level 1 + Treibhausgasbilanz (Scope 1 + 2) ⁴ inkl. 1 festgelegter Maßnahme ⁵ + Einkaufsmanagementsystem ⁶ <i>oder</i> Bio Fair Südtirol	GSTC <i>oder</i> anerkannte/gleichwertige Zertifikate ⁷ + Treibhausgasbilanz (Scope 1-3) ⁸
Good Travel Seal Level 2 inkl. 2 festgelegter Maßnahmen ³ + Treibhausgasbilanz (Scope 1 + 2) ⁴	EarthCheck Bronze Benchmarked + Treibhausgasbilanz (Scope 1 + 2) ⁴ inkl. 1 festgelegter Maßnahme ⁵ + Einkaufsmanagementsystem ⁶ <i>oder</i> Bio Fair Südtirol	ISO 21401 Nachhaltigkeitsmanagementsystem für Beherbergungsstrukturen + Treibhausgasbilanz (Scope 1-3) ⁸
weitere gleichwertige Assessments, welche dem GSTC Standard entsprechen inkl. 2 festgelegter Maßnahmen ³ + Treibhausgasbilanz (Scope 1 + 2) ⁴	EU Ecolabel Tourist Accommodation/Camping + Treibhausgasbilanz (Scope 1 + 2) ⁴ inkl. 1 festgelegter Maßnahme ⁵ + Einkaufsmanagementsystem ⁶ <i>oder</i> Bio Fair Südtirol	EU Ecolabel Tourist Accommodation/Camping <i>oder</i> ISO 14001 Umweltmanagementsystem + Treibhausgasbilanz (Scope 1-3) ⁸ + Einkaufsmanagementsystem ⁶ <i>oder</i> Bio Fair Südtirol + Audit Familie und Beruf <i>oder</i> Ausgezeichneter Arbeitsplatz im Tourismus
	ISO 14001 Umweltmanagementsystem + Treibhausgasbilanz (Scope 1 + 2) ⁴ inkl. 1 festgelegter Maßnahme ⁵ + Einkaufsmanagementsystem ⁶ <i>oder</i> Bio Fair Südtirol	

Regionaler Wareneinkauf

Die Verfügbarkeit folgender Südtiroler Produkte in den Betrieben ist verpflichtend:

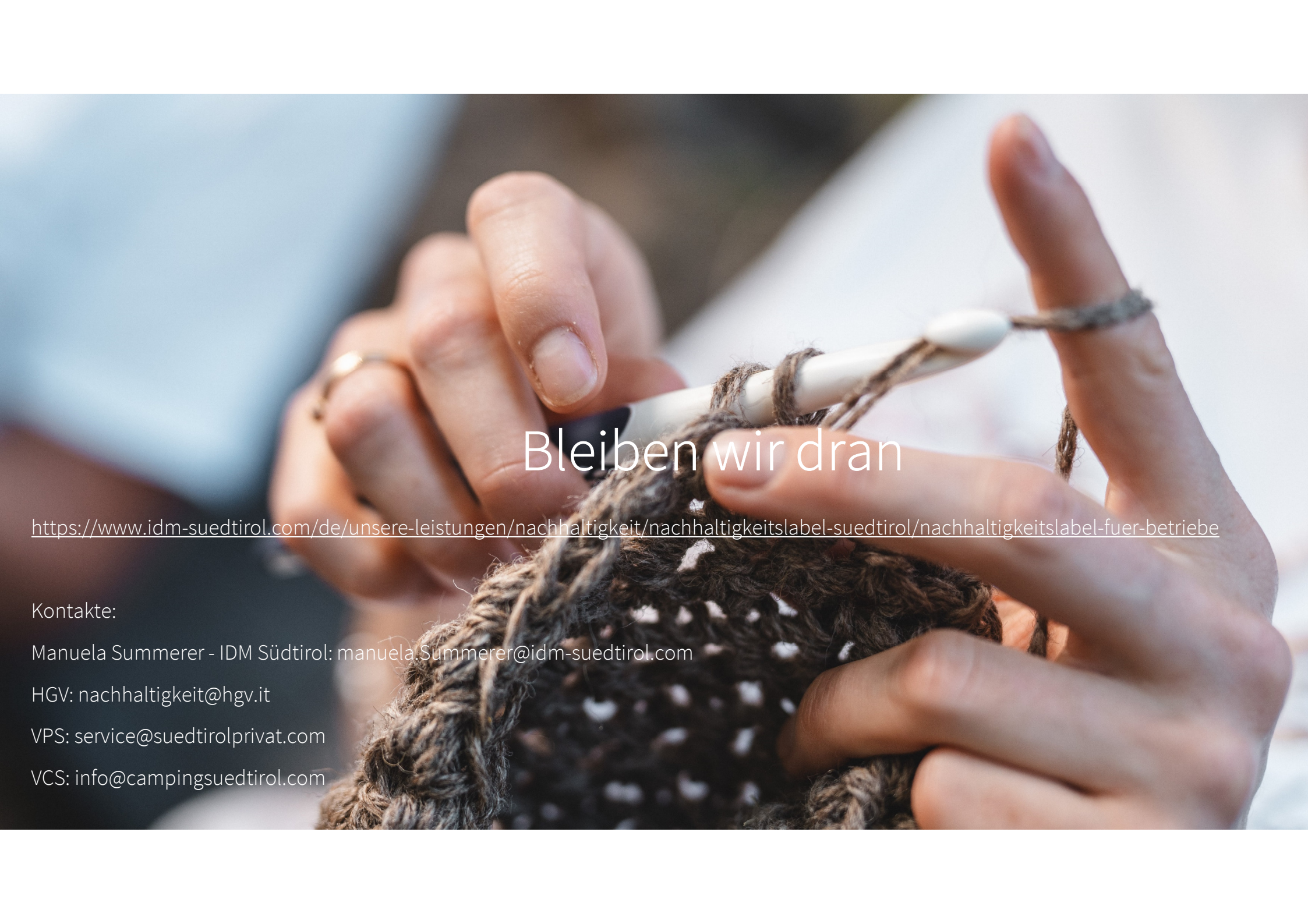
-  Frischmilch zu 100%
-  Butter zu 100%
-  Joghurt zu 100%
-  Äpfel zu 100%
-  Apfelsaft zu 100%
-  Wein (vordergründig auf der Speisekarte)

Die Verfügbarkeit der Produkte wird durch eine unabhängige Stelle überprüft.



Ein klarer Prozess für den Antrag





Bleiben wir dran

<https://www.idm-suedtirol.com/de/unsere-leistungen/nachhaltigkeit/nachhaltigkeitslabel-suedtirol/nachhaltigkeitslabel-fuer-betriebe>

Kontakte:

Manuela Summerer - IDM Südtirol: manuela.Summerer@idm-suedtirol.com

HGV: nachhaltigkeit@hgv.it

VPS: service@suedtirolprivat.com

VCS: info@campingsuedtirol.com